

Bestimmung eines Dreiecks aus zwei Seiten und der Winkelhalbierenden des Zwischenwinkels

3 Kombinationen: (a, b, w_γ) , (a, c, w_β) , (b, c, w_α)

Gegeben:	a, b, w_γ
Gesucht:	γ, c

Konstruktion:

Hilfskonstruktion für $x = \frac{bw_\gamma}{a}$ (Strahlensatz)

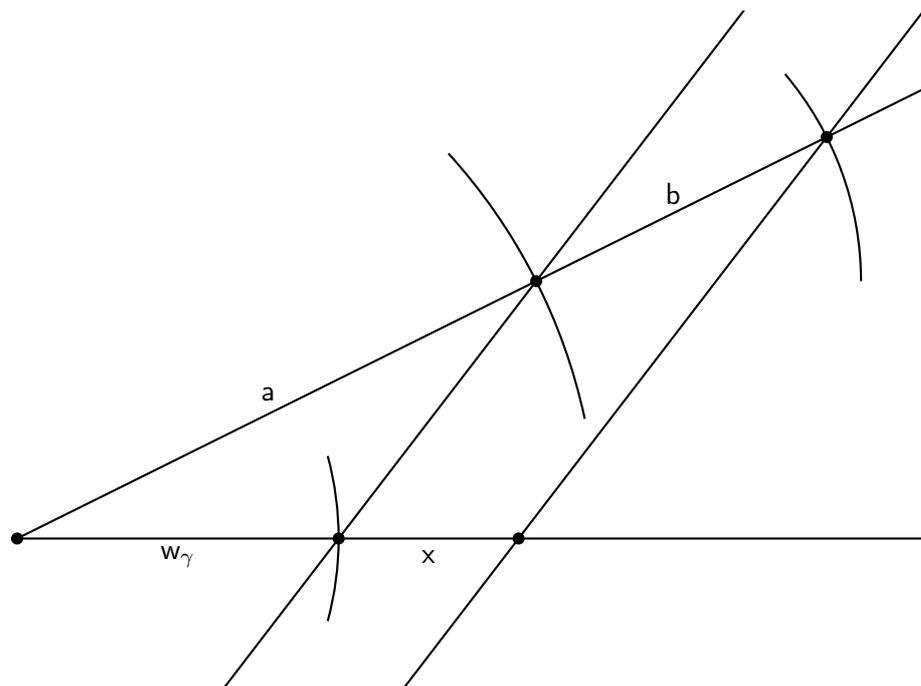
Dreieck CAQ mit $\overline{CA} = \overline{AQ} = b$ und $\overline{QC} = w_\gamma + x$

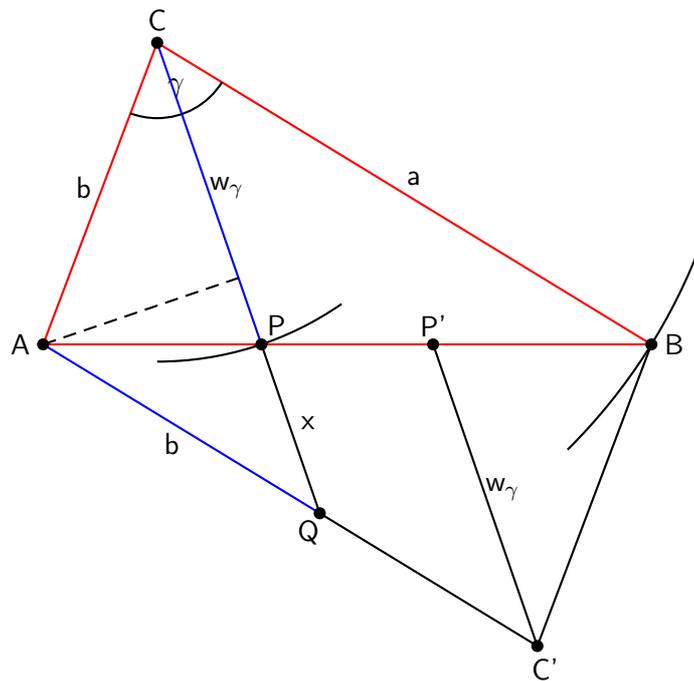
P liegt

1. auf der Geraden CQ
2. auf dem Kreis um C mit Radius w_γ

B liegt

1. auf der Geraden AP
2. auf dem Kreis um C mit Radius a





Begründung der Konstruktion:

Der Punkt C' ist so gewählt, dass $AC'BC$ ein Parallelogramm ist. P ist der Schnittpunkt der Winkelhalbierenden mit AB , Q der Schnittpunkt der verlängerten Winkelhalbierenden mit AC' . Der Verlängerungsbetrag ist $x = \overline{PQ}$. Ist P' der Spiegelpunkt von P bezüglich des Parallelogramm-Mittelpunkts (Punktspiegelung), so ist die Strecke $[C'P']$ parallel zur Winkelhalbierenden und es gilt $\overline{C'P'} = w_\gamma$.

Das Dreieck CAQ ist wegen $\angle CQA = \frac{\gamma}{2}$ (Punktsymmetrie, Stufenwinkel an Parallelen) gleichschenkelig mit Basis $[QC]$. Aufgrund des Strahlensatzes (mit Kreuzungspunkt P) muss $a : b = w_\gamma : x$, also $x = \frac{b w_\gamma}{a}$ gelten.

Rechnung:

$$\begin{aligned}
 w_\gamma + x &= w_\gamma + \frac{b w_\gamma}{a} \\
 &= \frac{(a + b) w_\gamma}{a}
 \end{aligned}$$

Der Winkel γ lässt sich berechnen, indem man das gleichschenklige Dreieck CAQ in zwei rechtwinklige Teildreiecke zerlegt. Es ergibt sich:

$$\begin{aligned}\cos \frac{\gamma}{2} &= \frac{\frac{1}{2}(w_\gamma + x)}{b} \\ &= \frac{(a + b) w_\gamma}{2 a b}\end{aligned}$$

Die fehlende Seitenlänge c erhält man aus dem Kosinussatz:

$$c = \sqrt{a^2 + b^2 - 2 a b \cos \gamma}$$

Quelle: Steffen Polster, Mathematik alpha, Lexikon
mathematikalpha.de/lexikon

Walter Fendt, 15. März 2023